Kreis
Bergstraße

Niederschrift

18-014. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses

am Freitag, 02.11.2018, 08:30 Uhr bis 09:50 Uhr,
im Sitzungssaal "Bergstraße" (Raum 3019) des Landratsamtes in Heppenheim, Graben 15

Tagesordnung

Punkt 1	Eigenbetrieb Neue Wege - Feststellung Jahresabschluss 2017 Vorlage: 18-1045
Punkt 2	Änderung der Gebührenordnung der Kreisvolkshochschule Bergstraße Vorlage: 18-1063
Punkt 3	Entlastungserteilung für die Rechnungsführung des Kreises Bergstraße im Haushaltsjahr 2016 Vorlage: 18-1051
Punkt 4	Antrag der FDP-Fraktion vom 15.10.2018 zum Thema "Kennzahlen der Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH" Vorlage: 18-1084
Punkt 5	Zweiter Finanz- und Controllingbericht für das Haushaltsjahr 2018 Vorlage: 18-1074
Punkt 6	Beauftragung des Ausschusses als Akteneinsichtsausschuss zur Kontrolle und Klärung der Vorgänge betreffend Planung und Bau der Beobachtungsplattform Ost der Weschnitzinsel bei Lorsch durch Beschluss des Kreistags vom 10.09.2018 - Beratung der Vorgehensweise
Punkt 7	Auseinandersetzung im Schadensfall "ehemalige Lighthouse-Immobilie" - Informationen über den aktuellen Sachstand gemäß Beschluss des Kreistages vom 10.09.2018
Punkt 8	Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen
Punkt 8.1	Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen; hier: Anzeigepflicht der Mitglieder kommunaler Organe gemäß § 26a HGO i.V.m. § 18 Abs. 1 HKO und § 2 der Geschäftsordnung für den Kreistag des Kreises Bergstraße; hier: Unterrichtung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses über die für 2018 abgegebenen Anzeigen Vorlage: 18-1076

Punkt 8.2	Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen; hier: Kreiskrankenhaus Bergstraße
Punkt 8.3	Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen; hier: Abwahlmöglichkeit eines stellvertretenden Ausschuss-vorsitzenden

<u>Anwesende:</u>

Ausschussvorsitzender:

Roeder, Oliver	CDU	

Ausschussmitglieder:

Kunkel, Joachim	CDU	
Reinhardt, Randoald	CDU	in Vertretung für Kempf, Bastian
Röchner, Herbert	CDU	in Vertretung für Müller, Anja
Roeder, Oliver	CDU	siehe auch Ausschussvorsitzender
Herbert, Gerhard	SPD	
Kaltwasser, Jürgen	SPD	
Klingler, Jens	SPD	
Krause, Reinhard	AfD	
Ruoff, Jochen	GRÜNE	
Sürmann, Frank	FDP	ab zeitweise TOP 3 anwesend

Fraktionsvertreter/in mit beratender Stimme (§ 62 Abs. 4 HGO i.V. mit § 33 HKO):

Elzer, Thomas	ALB
Hennrich, Christiane	DIE LINKE.

Fraktionsvorsitzende:

Fiedler, Josef	SPD
Dr. Schwarz, Bruno	DIE LINKE.

Kreisausschuss:

Engelhardt, Christian	Landrat (ab TOP 2 anwesend)
Stolz, Diana	Erste Kreisbeigeordnete
Krug, Karsten	hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

Verwaltung:

Lannert, Mathias	Controlling, Projektmanagement und Grundsatz (bis TOP 6 anwesend)
Vettel, Christian	Revision (bis TOP 3 anwesend)
Medert, Martin	Finanz- und Rechnungswesen (bis TOP 5 anwesend)
Brück, Tobias	Finanz- und Rechnungswesen (bis TOP 5 anwesend)
Artischewski, Beate	Finanz- und Rechnungswesen (bis TOP 5 anwesend)
Rechmann, Stefan	Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft (zu TOP 1 anwesend)

Schriftführerin:

Schüßler, Helene	Fachbereich Kreisgremien

Der Ausschussvorsitzende, Herr Kreistagsabgeordneter Roeder, eröffnete um 08:30 Uhr die 18-014. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Herr Kreistagsabgeordneter Dr. Schwarz monierte, keine schriftliche Einladung zur Sitzung erhalten zu haben.

Weitere Einwendungen gegen die Ladung und die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung

Punkt 1: **Eigenbetrieb Neue Wege**
- Feststellung Jahresabschluss 2017
Vorlage: 18-1045

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, gemäß § 27 Abs. 3 i. V. m. § 30 Eigenbetriebsgesetz den geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2017 des Eigenbetriebes Neue Wege Kreis Bergstraße festzustellen und den Jahresgewinn in Höhe von 943.013,62 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen.

Punkt 2: **Änderung der Gebührenordnung der Kreisvolkshochschule Bergstraße**
Vorlage: 18-1063

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag beschließt die Änderung der Gebührenordnung der Kreisvolkshochschule Bergstraße."

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Punkt 3: **Entlastungserteilung für die Rechnungsführung des Kreises Bergstraße im Haushaltsjahr 2016**
Vorlage: 18-1051

Herr Kreistagsabgeordneter Ruoff (GRÜNE) berichtete über das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 durch den Unterausschuss und ging auf 3 der 13 Prüfungsfeststellungen besonders ein. Diese Prüfungsfeststellungen betrafen die Frist für die Aufstellung des Jahresabschlusses, den Umgang mit unklaren/nicht schnell zuordenbaren Geldeingängen und Buchungsvorgänge außerhalb der elektronischen Mittelprüfung.

Auf Frage nach Auswirkungen der erstmals vorliegenden Vollständigkeitserklärung auf die Prüfung des Jahresabschlusses verneinte Herr Vettel; die Erklärung habe keinen Einfluss auf den Umfang der Prüfung.

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss gab bei getrennter Abstimmung über die Beschlussvorschläge unter a) und b) folgende

Beschlussempfehlung:

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgende Beschlüsse zu fassen:

"a) Nach dem Schlussbericht des Revisionsamtes zur Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2016 und nach den Feststellungen des Unterausschusses des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses hat sich die Führung der Haushaltswirtschaft durch den Kreisausschuss im Haushaltsjahr 2016 nach den haushaltsrechtlichen Bestimmungen gerichtet. Verstöße gegen die Grundsätze einer geordneten Haushaltsführung sind nicht festgestellt worden.

Der Kreistag nimmt den Schlussbericht des Revisionsamtes des Landkreises Bergstraße zur Kenntnis und beschließt den nach § 112 HGO erstellten Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2016.

b) Dem Kreisausschuss wird gleichzeitig für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2016 gemäß § 52 Hessische Landkreisordnung in Verbindung mit § 114 Hessische Gemeindeordnung, in der jeweils gültigen Fassung, Entlastung erteilt."

Abstimmungsergebnisse:

Jeweils einstimmig beschlossen.

Punkt 4: **Antrag der FDP-Fraktion vom 15.10.2018 zum Thema "Kennzahlen der Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH"**
Vorlage: 18-1084

Herr Kreistagsabgeordneter Sürmann (FDP) begründete den im Ausschuss vorzuberatenden Antrag seiner Fraktion, der wie folgt lautet:

"Der Kreisausschuss möge sich in den Gremien der Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH dafür einsetzen, dass für die einzelnen Geschäftsfelder (Fachbereiche) der Gesellschaft Ziele und messbare Kennzahlen entwickelt werden.

Diese legt er mit dem nächsten Beteiligungsbericht vor und berichtet fortan nach diesem System an den Kreistag."

Herr Landrat Engelhardt nahm zum Antrag kritisch Stellung. Die Organe der Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH - Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat und Beirat - seien sehr "breit" aufgestellt; es gehörten ihnen nicht nur Vertreter des Kreises und der Kommunen, sondern auch Vertreter von Banken und anderen Unternehmen im Kreis an. Die Organisation und Arbeitsweise der Gesellschaft gelte hessenweit als ein best-practice-Modell. Intention des Antrags der FDP-Fraktion sei der Versuch einer Steuerung der Gesellschaft durch den Kreis.

An der weiteren Vorberatung des Antrags beteiligten sich die Kreistagsabgeordneten Herr Krause (AfD) und Herr Ruoff (GRÜNE).

Herr Krause sah in einer Zufriedenheitsabfrage bei den Kunden ein zweckmäßigeres Instrument für ein Erfolgscontrolling als in einem Kennzahlensystem.

Herr Kreistagsabgeordneter Ruoff plädierte für ein Erfolgscontrolling der Wirtschaftsförderungsgesellschaft und begründete dies mit der "Übertragung" von Politikfeldern auf die Gesellschaft wie z.B. der Wohnungsbauberatung. Der Kreis müsse die Möglichkeit haben, die Erfüllung von auf die Gesellschaft "übertragenen" Aufgaben zu überprüfen.

Bei der anschließenden Abstimmung über den Antrag wurde dieser abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Bei 3 Jastimmen mit 8 Neinstimmen abgelehnt.

<u>Punkt 5:</u> **Zweiter Finanz- und Controllingbericht für das Haushaltsjahr 2018**
Vorlage: 18-1074

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss hat von der Vorlage 18-1074 und dem beigefügten zweiten Finanz- und Controllingbericht für das Haushaltsjahr 2018 Kenntnis genommen.

Angesprochen wurde insbesondere die prognostizierte Einsparung bei den Personalaufwendungen, zu der Herr Landrat Engelhardt Stellung nahm.

Punkt 6: **Beauftragung des Ausschusses als Akteneinsichtsausschuss zur Kontrolle und Klärung der Vorgänge betreffend Planung und Bau der Beobachtungsplattform Ost der Weschnitzinsel bei Lorsch durch Beschluss des Kreistags vom 10.09.2018**
- Beratung der Vorgehensweise

Auf Frage des Ausschussvorsitzenden nach dem Umfang der vom Kreisausschuss vorzulegenden Unterlagen erklärte Frau Erste Kreisbeigeordnete Stolz, von der Verwaltung könnten keine Akten zur Einsichtnahme vorgelegt werden. Herr Landrat Engelhardt kündigte an, Protokolle von Sitzungen der Organe des Gewässerverbands aus dem in Frage kommenden Zeitraum vorlegen zu wollen.

Zur Vorgehensweise des Ausschusses als Akteneinsichtsausschuss schlug der Ausschussvorsitzende vor, den Ausschussmitgliedern in der Sitzung personalisierte Kopien der Protokolle mit entsprechender Lesezeit zu geben. Er gehe davon aus, dass die Unterlagen in dieser Sitzung gelesen und beraten werden können. In der darauf folgenden regulären Sitzung solle dann über den Abschlussbericht zur Tätigkeit des Ausschusses als Akteneinsichtsausschuss beraten und beschlossen werden.

Gegen den Verfahrensvorschlag des Ausschussvorsitzenden wurden keine Einwendungen oder Bedenken geäußert.

Als Sitzungstermin für die Akteneinsicht wurde Freitag, 07.12.2018, 08:30 Uhr vereinbart. Falls die Haushaltsberatungen in der Ausschusssitzung am 30.11.2018 nicht abgeschlossen werden sollten, sollen diese bei der Sitzung am 07.12.2018 zunächst fortgesetzt und im Anschluss werde der Ausschuss als Akteneinsichtsausschuss tätig.

Anregungen aus dem Ausschuss aufgreifend sagte Herr Landrat Engelhardt zu, den Geschäftsführer des Gewässerverbandes Bergstraße um Fotos von der Beobachtungsplattform Ost der Weschnitzinsel zu bitten und diese den Ausschussmitgliedern vorab per E-Mail zukommen zu lassen.

Punkt 7: **Auseinandersetzung im Schadensfall "ehemalige Lighthouse-Immobilie"**
- Informationen über den aktuellen Sachstand gemäß Beschluss des Kreistages vom 10.09.2018

Herr Landrat Engelhardt berichtete, der GVV Kommunalversicherung VVaG habe die Behördenleitung um ein Gespräch in dem Schadensfall gebeten.

Er teilte anschließend mit, weitere Informationen zum Schadensfall könnten zum Schutz der Betroffenen nur in nichtöffentlicher Sitzung gegeben werden.

Dem Antrag des Ausschussvorsitzenden auf Ausschluss der Öffentlichkeit bei der weiteren Befassung mit der Angelegenheit schlossen sich die Ausschussmitglieder einvernehmlich an.

Nach Abschluss der Aussprache erfolgte die Wiederherstellung der Öffentlichkeit der Sitzung.

Punkt 8: **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen**

Punkt 8.1: **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;**
hier: Anzeigepflicht der Mitglieder kommunaler Organe gemäß § 26a HGO i.V.m. § 18 Abs. 1 HKO und § 2 der Geschäftsordnung für den Kreistag des Kreises Bergstraße;
hier: Unterrichtung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses über die für 2018 abgegebenen Anzeigen
Vorlage: 18-1076

Der Haupt-, Finanz- und Personalausschuss hat von der in der Sitzung verteilten Vorlage 18-1076 Kenntnis genommen.

Punkt 8.2: **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;**
hier: Kreiskrankenhaus Bergstraße

Unter Hinweis auf im Bericht der Patientenfürsprecherin angesprochenen Punkten wurde angeregt, hierzu das Gespräch mit der Krankenhausleitung zu suchen.

Frau Erste Kreisbeigeordnete Stolz berichtete vom Wunsch des neuen Geschäftsführers des Kreiskrankenhauses, die politischen Entscheidungsträger des Kreises kennenzulernen, und schlug vor, ihn hierzu zu einer Sitzung des Ausschusses für Schule und Soziales einzuladen.

Punkt 8.3: **Verschiedenes, Anfragen und Mitteilungen;**
hier: Abwahlmöglichkeit eines stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Herr Kreistagsabgeordneter Elzer informierte den Ausschuss, von der ALB-Fraktion werde derzeit die Möglichkeit der Abwahl von einem der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden geprüft.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Kreistagsabgeordneter Roeder, schloss um 09:50 Uhr die Sitzung.

Unterzeichnung der Niederschrift:

gez. Roeder	gez. Schüßler
Ausschussvorsitzender	Schriftführerin